

Presseeinladung

Kontakt:

Nord-Ostsee Sparkasse
Birthe Thiel
Pressesprecherin
Südergraben 8-14
24937 Flensburg

Telefon: 0461 1500 2002
Mobil: 0152 0933 9414

Birthe.Thiel@nospa.de

Piep-Show in der Birk

Seltene Fluss-Seeschwalbe hautnah erleben

Gelting/Flensburg, 23.03.2022 – Sie überwintert in den Tropen und brütet im hohen Norden: die Fluss-Seeschwalbe. Bebaute Küsten und Uferbegradigungen haben dazu geführt, dass die Möglichkeiten für den Nestbau stark eingeschränkt wurden und so die Population der Fluss-Seeschwalbe mittlerweile stark bedroht ist.

Mit Brutflößen soll eine sichere Vermehrung der 30 cm großen Vögel in der Geltinger Birk ermöglicht werden. Hierauf sind die Vögel, die gerne in Gruppen brüten, auch vor natürlichen Feinden sicher. Die Nord-Ostsee Sparkasse hat nun die Installation zweier moderner Brutflöße in Höhe von 16.500 Euro aus den Mitteln der Zweckerträge des Los-Sparens mitfinanziert. Mittels einer Webcam sollen außerdem Naturliebhaber künftig die Seeschwalben beim Brüten beobachten können. Auch dies unterstützt die Nospa finanziell. Vorstandsvorsitzender Thomas Menke: „Artenschutz digital erlebbar zu machen, leistet einen wesentlichen Beitrag dazu, unser Umweltbewusstsein zu schärfen.“

In der Birk gibt es bereits zwei solcher Brutflöße, allerdings ohne Kamera. Wenn es gut läuft, nisten bis zu 25 Paare auf einem Floss. Nils Kobarg, Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein: „Die Flöße werden in der Regel sehr gut angenommen. Je mehr Vögel dort brüten, desto besser können Sie sich gegen Feinde, wie beispielsweise Möwen verteidigen“. Die neuen Flöße bestehen aus einem sogenannten Jet-Float System. Dieses besteht aus einzelnen Kunststoffteilen, ist sehr stabil und lange haltbar. Im Boden werden die Flöße mit speziellen Ankern befestigt, welche sich tief eingraben und ein Vertreiben bspw. Bei Eisgang verhindern. Die neuen Brutflöße sind in Höhe der Mühle Charlotte auf der Ostsee und im Noor nahe des Leuchtturms Falshöft zu sehen.

Die Flusseeeschwalbe ist nur eine von rund 200 Vogelarten, die in dem Naturschutzgebiet zu beobachten sind. Ernst-Otto Löwenstrom, 1. Vorsitzender des Fördervereins Integrierte Station Geltinger Birk e.V., setzt sich mit seinem Förderverein seit vielen Jahren dafür ein, die Birk erlebbar zu machen: „Wir danken der Nord-Ostsee Sparkasse für ihre Unterstützung. Spenden und die vielen ehrenamtlichen Helfer sind eine wichtige Voraussetzung dafür, dass wir die Birk auch in der Zukunft für die Besucher erlebbar gestalten können“.

Sollten Sie keine Pressemitteilungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie formlos widersprechen: kommunikation@nospa.de, 0461 / 1500 2002